

- Neue Homepage online
- + Saisonbeginn am Lippensee
- Meldeschluss für die Alsterregatta am 10./11.04.
- + Regattatermine 2010
- Achtung Qualifikation zur DM 2010
- + aus der Trickkiste: Wie bekomme ich Bootsgefühl?
- Congerspiegel

----- Neue Homepage online -----

Die Conger-Klassenvereinigung [www.conger.de](http://www.conger.de) präsentiert sich ab sofort in neuem Design. Die alte Seite ist noch vorübergehend über folgenden Link zu erreichen: <http://www.segel.de/conger/> Dort befindet sich zur Zeit noch das Schwarze Brett mit den alten Verkaufsanzeigen. Die aktuelle Seite befindet sich zum Teil noch im Aufbau. Sie wird laufend erweitert und aktualisiert. Die Conger Klassenvereinigung bedankt sich bei allen, die daran mitgearbeitet haben und wünscht allen Nutzern viel Freude mit der neuen Homepage.

+++++Saisonbeginn am Lippensee +++++

Am Osterwochenende steigt beim Seglerverein Paderborn am Lippensee der große Saisonbeginn. Wer hat nicht genug vom Winter und sehnt sich nach Frühling, Sonne und frischen Wind. Dann Raus an die Luft. Und was wäre dazu besser geeignet, als eine Regatta am langen Osterwochenende.

Ostern starten gleich zwei Regatten am Lippensee. Es ist zwar schon Meldeschluss gewesen, aber gegen einen kleinen Aufpreis beim Startgeld nimmt der SVPB gerne noch Meldungen entgegen.

Auskunft und Anmeldung:

Sportwart Michael Sprink (SVPB) 02942-977 68 66 oder [svpb@gmx.de](mailto:svpb@gmx.de)

Weitere Infos:

[www.svpb.de](http://www.svpb.de) oder [www.conger.de](http://www.conger.de) - siehe: Regatta-Ausschreibung

----- Meldeschluss für die Alsterregatta am 10./11.04. -----

Am 10.11. April findet die erste Conger Regatta an der Alster statt. Bitte denkt an die Meldungen, Meldeschluss ist am 02. April.

Datum/Ort:	10. / 11. 04. 2010	Alster Hamburg
Meldeschluss:	Fr 02.Apr 10	
Anzahl Wettfahrten:	4 Wettfahrten (Bei bis zu 3 Wettfahrten werden alle gewertet, ab 4 Wettfahrten 1 Streicher	
Meldegeld:	30,00 Eur	Kto. Nr. 123 812 8613, BLZ 200 505 50, Hamburger Sparkasse, Überweisung vermerken: Kennnummer, Bootsklasse+ Segelnummer
Meldestelle:	Hamburger Segel - Club e. V. (HSC), An der Alster 47 a, 20 099 Hamburg Hamburger Segel Club (HSC), <a href="http://www.hsc-hamburg.org/">www.hsc-hamburg.org/</a> Liegen für Regattateilnehmer 2 Tage vor bzw. nach der Regatta frei, Liegen und Kranen im HSC	Tel. 040 280 24 00 Fax.: 040 280 18 61
Ansprechpartner:	Daniel Scherz	Tel.: 040 429 36 369 Email: <a href="mailto:daniel.scherz@web.de">daniel.scherz@web.de</a>

+++++++ Regattatermine 2010 ++++++

Selbstverständlich stehen alle Congertermine für das Jahr 2010 lange fest. Ihr findet sie im neuen Congerspiegel auf Seite 30 oder im Internet unter folgendem Link:

[http://web14.704.bces.de/Joomla\\_15ger/index.php?option=com\\_content&view=article&id=64&Itemid=78](http://web14.704.bces.de/Joomla_15ger/index.php?option=com_content&view=article&id=64&Itemid=78)

Von dort kommt Ihr auch zu den Kurzausschreibungen und den veranstaltenden Vereinen. Im neuen Congerspiegel findet Ihr die Kurzausschreibungen auf Seite 31 bis 55! Die Kurzausschreibungen sind nicht verbindlich. Entscheidend ist immer die Ausschreibung des Veranstalters.

----- Achtung Qualifikation zur DM 2010 -----

Weil die DM in diesem Jahr erst im September beginnt, gehört die DM 2009 am Dümmer nicht zur Qualifikation. Das heißt, alle Segler, die an der DM 2010 teilnehmen möchten, müssen sich über die 3 bis 4 Ranglistenregatten qualifizieren. Achtung die Zweite: Der Zeitraum zur Qualifikation begann schon Ende August 2009 und endet Ende August 2010. Ein Teil der möglichen Regatten ist also schon vorbei.

+++++++ Tipps und Tricks ++++++

Als kleinen Service wollen wir für alle neue Mannschaften hier regelmäßig einige kleine Kniffe und Anregungen geben. Heute geht es um die Frage:

Wie segel ich mein Boot ausgewogen und schnell?

In der letzten News haben wir gelesen, dass ein Conger und auch jedes andere Boot nur ausgewogen und schnell segelt, wenn es ruhig im Wasser liegt. Dabei darf es sich nur nach vorne bewegen. Das Boot darf also nicht nach Lee und Luv schaukeln.

Von einer Übung genau dieses Ziel zu erreichen, habe ich in einer der letzten News berichtet: Von der Übung die Pinne loszulassen und die Reaktionen des Bootes zu beobachten.

Heute komme ich zu einer neuen Übung:

Um auch bei böigem Wind das Boot ruhig „Am Wind“ zu segeln, muss der Steuermann den Conger genau an der Windkante segeln und darf dazu nur wenig!! Ruder legen. Um dies zu üben, müsst Ihr den Conger nicht nur nach den Bändseln der Fock segeln, sondern auch nach dem Druck, den die Segel erzeugen.

Immer wenn der Conger nach Lee krängt, machen die Segel zu viel Druck. Dann heißt es, langsam anluven und, ganz wichtig, noch bevor der Conger aufrecht segelt, aufhören anzuluven. Da ein Boot träge ist dauert es einen kurzen Moment, bis alle Steuerbefehle umgesetzt sind. Nun gilt es einen Moment zu warten und dabei die Bändsel in der Fock zu beobachten. Wehen sie beide waagrecht nach hinten, ist alles ok. Weht das Bändsel in Lee der Fock nach vorne müsst Ihr langsam weiter anluven. Und nun Achtung: Weht des Bändsel in Luv nach vorne, ist auch alles ok, solange das Boot aufrecht segelt.

Ihr müsst nur dann abfallen, wenn die Segel zu wenig Druck machen und das Luv-Bändsel nicht nach achtern ausweht. Wenn Ihr also das Gefühl habt, das Boot beschleunigt nicht, es krängt nach Luv, es ist nicht luvgierig, dann machen die Segel zu wenig Druck und Ihr müsst abfallen. Das kann selbst dann sein, wenn das Bändsel in Luv nach achtern ausweht und es so aussieht als wäre alles ok. Weht es zum Beispiel nach achtern und oben (also schräg nach oben) aus, könnt Ihr den Segeldruck erhöhen, wenn Ihr ganz wenig abfällt. Anschließend weht das Bändsel nicht mehr nach oben aus, sondern waagrecht.

Ob das Bändsel in Luv der Fock waagrecht, schräg nach oben oder senkrecht nach oben weht, macht einen großen Unterschied. Wie Ihr diese drei Positionen bei unterschiedlichen Windstärken nutzen könnt, habe ich vor langer Zeit schon einmal geschrieben. Da es so elementar wichtig ist, komme ich in der nächsten News noch einmal darauf zurück.

----- Conger Spiegel-----

Passend vor dem Saisonbeginn war der neue Congerspiegel bei allen Mitgliedern in der Post. Ein rundum gefüllter 72 Seiten langer Congerspiegel mit vielen Berichten und Terminen vom Wander- und Fahrtensegeln mit dem Conger. Ein herzliches Dankeschön an das Redaktionsteam um Michael von Schleinitz. Super!

Sie haben keinen Congerspiegel erhalten und möchten ihn gerne lesen? Kein Problem - er kostet nur 25,00 Euro pro Jahr und die Mitgliedschaft in der Conger Klassenvereinigung gibt es kostenlos dazu. Alle Mitglieder der Klassenvereinigung, die keinen Congerspiegel bekommen haben, melden sich bitte umgehend bei [zweiter-vorsitzender@conger.de](mailto:zweiter-vorsitzender@conger.de)

Deutsche Conger-Klassenvereinigung  
Zweiter Vorsitzender  
Wolfgang Goeken

CONGER NEWS -- CONGER NEWS -- CONGER NEWS -- CONGER NEWS